

„Von der Antarktis bis zum Kapitol“, nd, 24.04., Seite 1

Ich komme ins Staunen, noch mehr ins Grübeln. Am Wochenende waren 11.000 Menschen in Berlin beim „March for Science“ auf den Beinen. Und weil die Erkenntnis ist, dass auch die „Wissenschaft“ nur im Frieden eine Chance hat, warum waren es dann am diesjährigen Ostersonntag beim Berliner Friedensmarsch „nur“ 1.000, die die Forderung nach Frieden durch Abrüstung auf die Straße trugen? Die gleichzeitige Zeitungsmeldung „Alarmstarts wie im Kalten Krieg“ auf Seite 7 kann die Forderung nach gemeinsamen Handlungen zur Friedenserhaltung nachdrücklicher nicht unterstreichen.

Helmut Holfert  
Berlin

Berlin, 24. 04. 2017